

-bghU`Uh]cbg! i bX`6YX]Yb i b [gUb`Y]h i b [
9UgmW`JW`Nk]gW\YbghYW`Yf`8]a a Y a dZ]b [Yf`PLUS

5fh`Bf` : 4511 FU-EP DAB ST

8

5`" 5`" [Y a Y]bYg

1.1 JYf kYbX i b [

Der Dimmpfänger kann Verbraucher wie z.B. Glühlampen, Hochvolthalogenlampen und elektronische Transformatoren schalten und dimmen. Das Gerät hat eine Diagnosefunktion für nicht geeignete Lastarten (s. Punkt 7.4). Die Bedienung des Empfängers erfolgt mit Easyclick Sendern (Funksignal). Vor Gebrauch müssen die Sender auf den Empfänger angelernt werden (max. 32 Sender). Jeder Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Empfängern ansteuern.

<]b kY]g. Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen.

1.2 ; UfUbh]YVYgh]a a i b [Yb

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen. Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. PEHA Produkte sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt PEHA, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt:

Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäß geltend gemachten Anspruchs wird PEHA nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist. Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiß, unsachgemäßer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äußerer Einwirkung. Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Deutsches Recht.

1.3 9bhgcf [i b [XYG` ; Yf]hYg

Zur Entsorgung des Gerätes sind die Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird!

1.4 ?cbZcf a]h]hgYf` }f i b [

PEHA Easyclick Produkte dürfen in den EU-Ländern, der CH, IS und N verkauft und betrieben werden. Hiermit erklärt PEHA, dass sich der Empfänger (4511 FU-EP DAB ST) in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die Konformitätserklärung ist im Internet unter folgender Adresse zu finden: www.peha.de/ServiceDownloads.aspx.

5`" G]W\ Yf\ Y]h

JCFG-7 <H` ; YZU\ fY]bYg` G]fca gW\ U [Yg`
= a` -bbYfYb` XYg` ; Y\] i gYg` VVZ]bXYb` g]W\` gdUbb i b [gZ` \fYbXY` HY` Y`
9]bY` 6Yf` \f i b [`Ubb` Y]bY` ? "fdYf]Yf Yhni b [`nif` : c [Y\ UVVyb` 5` Y`
5fV]hYb` Ua` ; Yf]h` X` fZyb` b i f` jcb` U i hcf]gYf]hYb` 9` Y` fbcZUW` f]ZbYb`
X i fW\ [YZ` \f]h` kYfXYb`

Ö^i^c] } } * -!^i^&@e]c^]É
 Ö^i^c]æ` -!U]æ } } * -!^i^@^i^c]æ` >ä^!]i>-^]É
 X [!hÖi] . & @ e]c^] hÖ^i^e` ^h^ . c]c^] . & @]i^ i^]É

Das Gerät ist nur für die bestimmungsgemäße Verwendung vorgesehen. Ein eigenmächtiger Umbau oder eine Veränderung ist verboten! Es darf nicht in Verbindung mit anderen Geräten verwendet werden, durch deren Betrieb Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können.

5`" HYW\ b]gW\ Y` 8UhYb

5`" [Y a Y]bY` 8UhYb	
GybXYZfYe i Ybn	868,3 MHz
GdUbb i b [gYfYgcf [i b [230V~ / 50 Hz
I a [YV i b [ghY a dYfUhi f	+ 10 bis + 40°C
@U [YfhY a dYfUhi f	- 20 bis + 60°C
Df`Z]c]f]gW\ f]ZbYb	EN 60669-2-1
5ddf]cVUh]cbYb	CE ; KEMA/KEUR
GW\ i hmUfh	IP20

@UghXUhYb	
@UghUfhYb	Ö] > @]æ { } ^!ç D
	HV-Halogenlampen
	Elektronische Transformatoren
GW\ U`h`Y]gh i b [60 - 420 W
FY]W\ kY]hY]b` ; YV] i XYb	
AU i Yf k Yf`	20 m, durch max. 3 Wände
GhU\ VYhcb	10m, durch max. 1 Wand/Decke
;]dg` Ufhcb#<c`n	30m, durch max. 5 Wände

<]b kY]g. Die Reichweite zwischen Sender und Empfänger nimmt mit zunehmenden Abstand ab. Bei Sichtverbindung beträgt die Reichweite ca. 30m in Gängen u. 100m in Hallen. Erhöhung der Reichweite durch Easyclick Repeater.

5`" -bVYhf]YVbU\ a Y

4.1 G]W\ Yf\ Y]hg\]b kY]gY

Ö^i^c] } } * -!^i^&@e]c^]É
 Ö^i^c]æ` -!U]æ } } * -!^i^@^i^c]æ` >ä^!]i>-^]É
 X [!hÖi] . & @ e]c^] hÖ^i^e` ^h^ . c]c^] . & @]i^ i^]É
 Ö^i^c] } } * -!^i^&@e]c^]É
 Ö^i^c]æ` -!U]æ } } * -!^i^@^i^c]æ` >ä^!]i>-^]É
 X [!hÖi] . & @ e]c^] hÖ^i^e` ^h^ . c]c^] . & @]i^ i^]É
 Ö^i^c] } } * -!^i^&@e]c^]É
 Ö^i^c]æ` -!U]æ } } * -!^i^@^i^c]æ` >ä^!]i>-^]É
 X [!hÖi] . & @ e]c^] hÖ^i^e` ^h^ . c]c^] . & @]i^ i^]É
 Ö^i^c] } } * -!^i^&@e]c^]É
 Ö^i^c]æ` -!U]æ } } * -!^i^@^i^c]æ` >ä^!]i>-^]É
 X [!hÖi] . & @ e]c^] hÖ^i^e` ^h^ . c]c^] . & @]i^ i^]É
 Ö^i^c] } } * -!^i^&@e]c^]É
 Ö^i^c]æ` -!U]æ } } * -!^i^@^i^c]æ` >ä^!]i>-^]É
 X [!hÖi] . & @ e]c^] hÖ^i^e` ^h^ . c]c^] . & @]i^ i^]É

4.2 -bVYhf]YVbU\ a Y

JYfVfU i W\ YfU i g [Ub`]
 schaltbar und dimmbar

@Yfb a cX i g. LED = rot
 : **i b]h]cbgdfc [.** LED = grün o. orange
8]U [bcgYz i b]h]cb` LED blinkt 5x orange
 U dauerhaft rot

@FB#G9HIHUhY
 Lernmodus und Funktionsprogrammierung

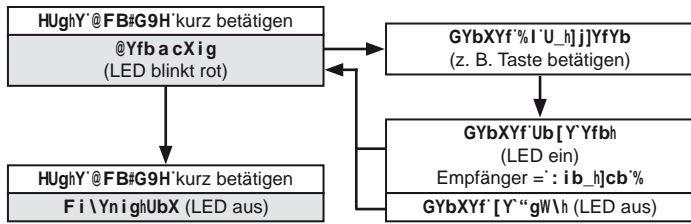
7@F#AC89IHUhY`fgY]h]W\`
 Alle Sender löschen und Parametereinstellung

Ö^i^c] } } * -!^i^&@e]c^]É
 Ö^i^c]æ` -!U]æ } } * -!^i^@^i^c]æ` >ä^!]i>-^]É
 X [!hÖi] . & @ e]c^] hÖ^i^e` ^h^ . c]c^] . & @]i^ i^]É

)*" Dfc [fU a a]Yf i b [

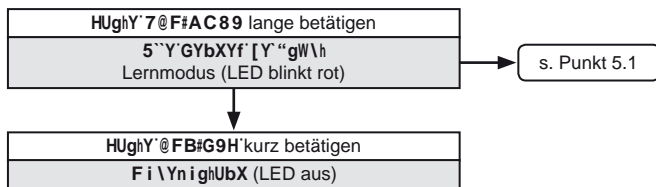
Zur Programmierung müssen die Empfänger an das Versorgungsnetz angeschlossen sein (Zwischenstecker in Steckdose einstecken).

)%" @Yfb a cXi g`fGYbXYf`Ub`YfbYb`cXYf`" gW\YbL

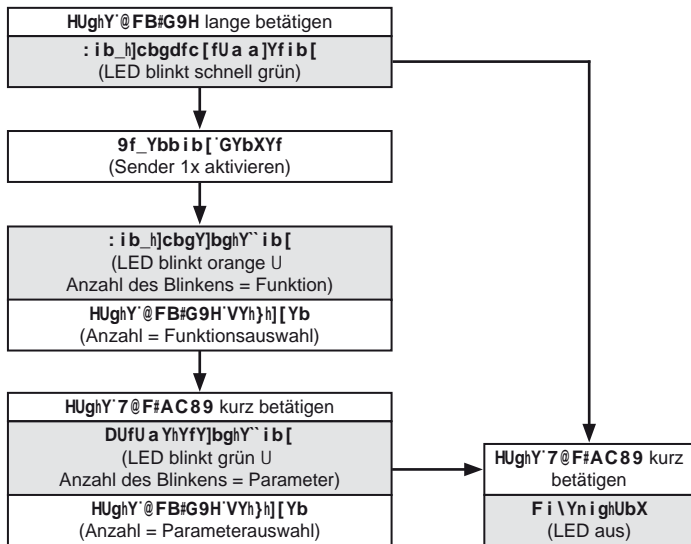


- <]b kY]gY.
- Bei Auslieferung des Empfängers ist kein Sender angelernt.
 - Im Lernmodus können mehrere Sender (max. 32 Sender) angelernt oder gelöscht werden.
 - Ein Sender wird bei mehrfacher Betätigung seiner Taste abwechselnd angelernt (LED ein) oder gelöscht (LED aus)!
 - Funktion 1 des Empfängers ist nach Anlernen des Senders voreingestellt. Wenn gewünscht andere Funktion und Parameter einstellen (s. Punkt 5.3).
 - Ohne eine Aktion wird der Lernmodus nach 30 s beendet.

)"&`@" gW\Yb`U`"Yf`Ub[Y`YfbhYb`GYbXYf



)"" : i b_h]cbgdfc [fU a a]Yf i b [



<]b kY]g. Ohne eine Aktion wird die Funktionsprogrammierung nach 30s beendet.

9f_Ybb i b [`GYbXYf (z.B. Sendertaste betätigen)
GYbXYf`%I`U_hj]YfYb LED blinkt orange U Sender erkannt
: i b_h]cbgY]bghY`" i b [(z.B. Funktion 3)
HUghY`@FB#G9H`" I`VYh}h][Yb LED blinkt 3x orange U Funktion 3
DUfU a YhYfY]bghY`" i b [(z.B. Parameter 2)
HUghY`@FB#G9H`&I`VYh}h][Yb LED blinkt 2x grün U Parameter 2

*** 6YX]Yb i b [`i bX` : i b_h]cbYb

6.1 6YX]Yb i b [

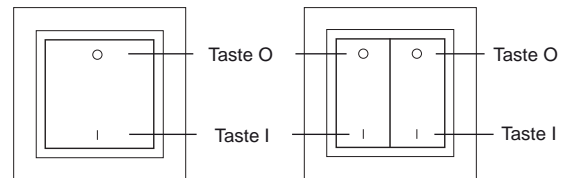
Eine manuelle Bedienung am Gerät ist nicht möglich. Die Bedienung des Empfängers erfolgt mit Easyclick Sendern. Vor Gebrauch müssen die Sender auf den Empfänger angelernt werden (max. 32 Sender). Nach Anlernen eines Senders ist die Funktion 1 des Empfängers voreingestellt. Sie kann in der Funktionsprogrammierung geändert werden. Jeder Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Empfängern ansteuern.

*"&`5`" [Y a Y]bY` : i b_h]cbYb

: i b_h]cb	6YgW\Yf]V i b [
Memory	Der aktuelle Dimmwert wird gespeichert.
Softstart	Beim Einschalten wird die Beleuchtung auf den gespeicherten Dimmwert (Memory) hochgedimmt.
Memory nach Netzausfall	Wenn die Beleuchtung eingeschaltet war, wird sie mit der Softstartfunktion eingeschaltet. Wenn die Beleuchtung ausgeschaltet war, bleibt sie ausgeschaltet.

<]b kY]g. Nach einem Netzausfall ist der letzte gespeicherte Dimmwert (Memory) noch vorhanden.

6.3 9UgmW`W`_`KUbXgYbXYf



6.3.1 : i b_h]cb`"fiNkY]hUghVYX]Yb i b [`a]h`AY a cfmL

KUbXgYbXYf	: i b_h]cb
Taste I kurz drücken	Einschalten mit Softstart
Taste O kurz drücken	Ausschalten mit Memory
Taste I lange drücken	Beleuchtung heller dimmen
Taste O lange drücken	Beleuchtung dunkler dimmen
Taste lange drücken / loslassen	Dimmvorgang stoppt (Memory)

<]b kY]g. Standardfunktion nach Anlernen eines Senders!

6.3.2 : i b_h]cb`&`fiNkY]hUghVYX]Yb i b [L

KUbXgYbXYf	: i b_h]cb
Taste I kurz drücken	Einschalten mit Parameter
Taste O kurz drücken	Ausschalten
Taste I lange drücken	Beleuchtung heller dimmen
Taste O lange drücken	Beleuchtung dunkler dimmen
Taste lange drücken / loslassen	Dimmvorgang stoppt

Parameter	
1	Helligkeit 100 %
2	Helligkeit 10 %
3	Helligkeit 25 %
4	Helligkeit 40 %
)	Helligkeit 55 %
6	Helligkeit 70 %
7	Helligkeit 85 %

<]b kY]g. Die Helligkeit der Beleuchtung nach dem Einschalten wird über den Parameter eingestellt.

***** : i b_h]cb`"fi9]b!`5 i ggW\U`hYbL

KUbXgYbXYf	: i b_h]cb
Taste I drücken	Einschalten
Taste O drücken	Ausschalten

Parameter	
1	Einschalten mit Softstart
2	Einschalten mit max. Helligkeit

******(' : i b_h]cb' ('fl5 iZ! 5VX]a a Ybl**

KUbXgYbXYf	: i b_h]cb
Taste I lange drücken	Beleuchtung heller dimmen
Taste O lange drücken	Beleuchtung dunkler dimmen
Taste lange drücken / loslassen	Dimmvorgang stoppt (Memory)

******)' : i b_h]cb' ('fl9]bhUghVYX]Yb i b [' a]h' AY a cfmL**

KUbXgYbXYf	: i b_h]cb
Taste kurz drücken	Einschalten mit Softstart oder Ausschalten mit Memory
Taste lange drücken	Heller- oder dunkler dimmen
Taste lange drücken / loslassen	Dimmvorgang stoppt (Memory)

Parameter	
1	Taste O ist aktiviert
2	Taste I ist aktiviert
3	Taste O und I sind aktiviert

*******' : i b_h]cb' ('flHfYddYb\U ig]W\hL**

KUbXgYbXYf	: i b_h]cb
Taste I oder O kurz drücken	Einschalten mit maximaler Helligkeit und Laufzeit (Parameter)

Parameter	
1	Laufzeit 2 min
2	Laufzeit 1 min
3	Laufzeit 5 min
4	Laufzeit 10 min
)	Laufzeit 20 min
6	Laufzeit 30 min
7	Laufzeit 60 min
,	Laufzeit 120 min

<]b kY]g. Nach Ablauf der Laufzeit (Parameter) wird die Helligkeit der Beleuchtung für 30 s auf 50 % reduziert (Abschaltwarnung). Danach schaltet die Beleuchtung aus.

******+' : i b_h]cb' ('fl@]W\hgnYbYbl**

KUbXgYbXYf	: i b_h]cb flDUfU a YhYfl
Taste O kurz drücken	Lichtszene A/C einschalten
Taste O lange drücken	Lichtszene A/C speichern
Taste I kurz drücken	Lichtszene B/D einschalten
Taste I lange drücken	Lichtszene B/D speichern

Parameter	
1	Taste O = Lichtszene A, Taste I = Lichtszene B
2	Taste O = Lichtszene C, Taste I = Lichtszene D

5b k YbX i b [gVY]gd]Y' @]W\hgnYbY

Eine Lichtszene ist mit einem Sender und einer vorhandenen Lichtsteuerung (mehrere Empfänger mit angelernten Sendern) zu realisieren.

Dfc [fU a a]Yf i b [

Den Sender auf jeden Empfänger anlernen, Funktion 7 programmieren und Parameter einstellen.

@]W\hgnYbY' fl5!8L' gdY]W\Yfb

Die gewünschte Lichtszene (Empfänger) einschalten.
 Væc^A] [ä^i]U]ä^A^i]U^} ä^i]U^} *^i]æ]i]G^i]ä^i]U^} ä^i]U^} > & \ ^ } ä^i]U^}
 Zur Bestätigung schaltet die Beleuchtung aus und ein.

@]W\hgnYbY' fl5!8L' U i Z i ZYb

Taste I oder O des Senders kurz drücken.

+''' Gh' f i b [gX]U [bcgY]#VY\YV i b [

7.1 BY i Ub'U [Y cXYf jcf\UbXYbY'5b'U [Y
 Ä Ü]æ } } * c^i^ [i^ *^] i^>^ } Ä } i^O^ \ c^i^ [-æ&@ \ i^æ-c^E
 Ä Ö } *^&@ [[^ ^] ^ X^ i^ ä^ i^æ^ & @^ i^] i^>^ } E
 Ä ' ä^ i^] i^>^ } *^i^ { ^W { ^ } ä^ i^ ä^ i^ U^ *^c^ { *^i^æ^ - i^X^ i^ } ä^ i^ } *^i^ } ä^ i^ ä^ i^ U^ c^ i^ } *^i^ }
 verursachen (z.B. Metallschränke, Möbel oder Wände wurden versetzt).
 Ä 0^ } \ c^i^] i^æ^ i^ c^ i^ ä^ i^ U^ { } - e^ } *^i^ } ä^ i^ ä^ i^ U^ } : i^ i^ c^ i^ } Ä Ö ä^ i^ c^ i^ } ä^ i^ ä^ i^ U^ } ä^ i^ } E
 wird er gestört oder außerhalb des Sendebereichs verwendet.
 Ä Ü]æ : i^ i^ } *^i^ ä^ i^ U^ { } - e^ } *^i^ } ä^ i^ } ä^ i^ } ^ { ä^ i^ } ä^ i^ } Ä U^ i^ c^ i^
 Ä S4^ & @^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ } ä^ i^ }] : i^ i^æ { { i^ i^ } *^i^ } E

7.2 GY VghgW\U' h i b ['XYg'9 a dz]b [Yfg
 Ä Ö^ i^ W^ i^ } æ&@^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ c^ i^ } *^i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ } : - e^] i^ } ä^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ }
 Empfänger angelernt wurde.
 Ä S4^ & @^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ } ä^ i^ }] : i^ i^æ { { i^ i^ } *^i^ } E

7.3 FY]W\ kY]hYbY]bgW\ f] b i b ['XYf : i b_g] [bUY
 Ä Ö^ i^ U^ } { } - e^ } *^i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }
 mit Metallbestandteilen eingesetzt.
 Mindestabstand von 10 cm einhalten.
 Ä 0^ ^ & @^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }
 Ä Ö^ i^ c^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }
 Computer, EVGs für Leuchtmittel. Mindestabstand von 0,5 m einhalten.

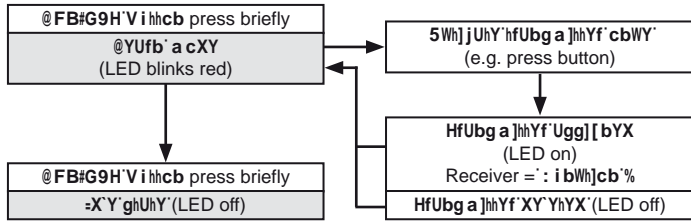
+(' 8]U [bcgYZ i b_h]cbZ' f' b]W\h' [YY] [bYhY' @UghUfhYb
 Ä SÖ Ö^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }
 Ä Ö^ i^ c^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }
 Ä Ö^ i^ c^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }
 (Zwischenstecker aus Steckdose herausziehen).
 Ä Z , i^ & @^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }
 Ä Ö^ i^ } ä^ i^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ } ä^ i^ U^ }

+)' ? cbhU_h
 Telefon: +49 (0)2351 185-0
 Telefax: +49 (0)2351 27666
 Internet: www.peha.de/contact.aspx
 E-Mail: peha@peha.de

)*" Dfc [fU a a]b [

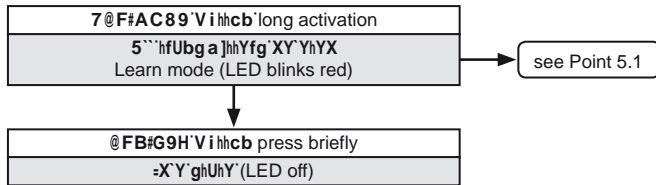
The receiver must be connected to power supply in order for it to be programmed (the plug & socket receiver is inserted into an electrical outlet).

)%" @YUfb' a cXY' fUggj [b]b ['cf' XY' Yh]b ['hfUbg a]hhYfgt.

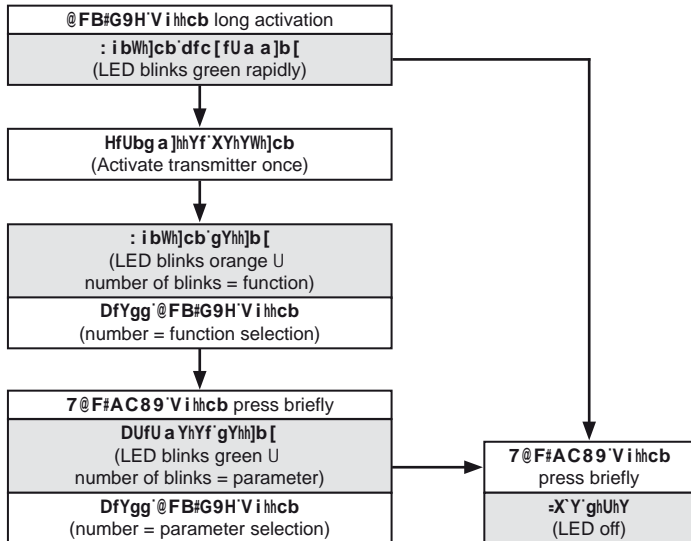


- BchYg.**
- No transmitter is assigned to the receiver in its delivered state.
 - Several transmitters can be assigned (max. 32 receivers) or deleted in learn mode.
 - A transmitter is alternately assigned (LED on) or deleted (LED off) each time the button is pressed!
 - The receiver's Function 1 is preset after assigning a transmitter to the receiver. If desired set another function (s. Point 5.3).
 - If no action takes place, learn mode will be terminated after 30 s.

)' & 8 Y' Yh]b ['U' Uggj [bYX' hfUbg a]hhYfg



)''' : i bWh]cb' dfc [fU a a]b [



BchY. If no action takes place, function programming will be terminated after 30 s.

HfUbg a]hhYf' XY' YhYh]cb (e.g. press transmitter button)
5Wh] jUhY' hfUbg a]hhYf' cbWY LED blinks orange U transmitter detected
: i bWh]cb' gYhh]b [(e.g. function 3)
@FB#G9H'V i hhc b' 3 I' UWh] jUhYX LED blinks 3 x orange U function 3
Parameter gYhh]b [(e.g. parameter 2)
@FB#G9H'V i hhc b' 2 I' UWh] jUhYX LED blinks 2 x green U parameter 2

*" " CdYfUh]cb' UbX' Z i bWh]cbg

6.1 CdYfUh]b [

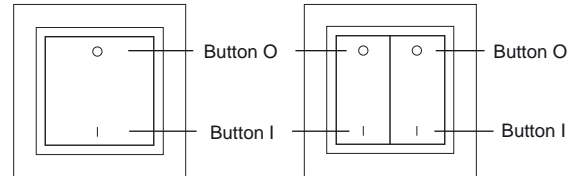
Manual operation of this device is not possible. The receiver is operated with Easyclick transmitters. The receiver is operated with Easyclick transmitters (radio signal). Before use, the transmitters must be assigned to the receiver (max. 32 receivers). The receiver's Function 1 is preset after assigning a transmitter to the receiver. It can be changed by function programming. Every transmitter can control an unlimited number of receivers.

*" & ; YbYfU' Z i bWh]cbg

: i bWh]cb	8YgWf]dih]cb
Memory	The current dimming value is saved.
Soft start	When switched on, the illumination is adjusted to the saved dimming value (memory).
Memory after blackout	If the illumination was switched on, it is started by using the soft start function. If the illumination was switched off, it remains switched off.

BchY. After a blackout, the last saved dimming value (memory) is still available.

6.3 9UgmW]W_ kU' hfUbg a]hhYfg



***" : i bWh]cb' 'fHkc!V i hhc b' cdYfUh]cb' k]h' a Y a cfmk.

KU' hfUbg a]hhYf	: i bWh]cb
Ú!^••!à"cc [}A0!à!è^!^	Switch on with soft start
Ú!^••!à"cc [}!A0!à!è^!^	Switch off with memory
Press button I long	Dim lighting up
Press button O long	Dim lighting down
Press button long and release	Dimming process stops (memory)

BchY. Standard function after assigning a transmitter!

*** & " : i bWh]cb' 'fHkc!V i hhc b' cdYfUh]cb.

KU' hfUbg a]hhYf	: i bWh]cb
Ú!^••!à"cc [}A0!à!è^!^	Switch on with parameter
Ú!^••!à"cc [}!A0!à!è^!^	Switch off
Press button I long	Dim lighting up
Press button O long	Dim lighting down
Press button long and release	Dimming process stops

Parameters	
1	Brightness 100%
2	Brightness 10 %
3	Brightness 25 %
4	Brightness 40 %
)	Brightness 55 %
6	Brightness 70 %
7	Brightness 85 %

BchY. The brightness of the lighting after switch-on can be established by setting parameters.

***** : i bWh]cb' 'fGk]hW\ 'cb' # cZL

KU' hfUbg a]hhYf	: i bWh]cb
Press button I	Switch on
Release button O	Switch off

Parameters	
1	Switch on with soft start
2	Switch on with maximum brightness

****(' : i bWh]cb' ('f18]a`id#Xc k b l t

KU`hfUbg a]hhYf	: i bWh]cb
Press button I long	Dim lighting up
Press button O long	Dim lighting down
Press button long and release	Dimming process stops (memory)

****)` : i bWh]cb')`fCbY!V i hhcb`cdYfUh]cb`k]h`a`Y a cfm t

KU`hfUbg a]hhYf	: i bWh]cb
Ú!^••â`cc [] ÁÁâîâ`^`	Switch on with soft start or switch off with memory
Press button long	Dim up or down
Press button long and release	Dimming process stops (memory)

Parameters	
1	Button O is activated
2	Button I is activated
3	Button I and button O are activated

*****` : i bWh]cb`*`fGhU]f k Y`][\ h t

KU`hfUbg a]hhYf	: i bWh]cb
Ú!^••â`cc [] ÁÁâîâ`^`	Switch on with max. brightness and running time (parameter)

Parameters	
1	2 min running time
2	1 min running time
3	5 min running time
4	10 min running time
5	20 min running time
6	30 min running time
7	60 min running time
8	120 min running time

BchY. After the running time (parameter) has elapsed, the brightness of the lighting is reduced by 50 % for a period of 30 s (switch-off warning). After this, the illumination is turned off.

****+` : i bWh]cb`+`f]@][\ h`gWYbYg t

KU`hfUbg a]hhYf	: i bWh]cb`f]dUfU a YhYf t
Ú!^••â`cc [] ÁÁâîâ`^`	Switch on light scene A/C
Press button O long	Store light scene A/C
Ú!^••â`cc [] ÁÁâîâ`^`	Switch on light scene B/D
Press button I long	Store light scene B/D

Parameters	
1	button O = light scene A, button I = light scene B
2	button O = light scene C, button I = light scene D

5dd`jWUh]cb`YIU a d`Y.`][\ h`gWYbY
A light scene can be adjusted by using a transmitter and an available light control (various receivers with assigned transmitters).
Dfc[fU a a]b[
Assign the transmitter to each receiver, program function 7 and set parameter.
GhcfY`][\ h`gWYbY`f15!8 t
* Switch on the required light scene (receivers). * Press button I or O of the transmitter for longer than 2s. (E•â& [] , ; { æâ [] Ék@^]i`@câ) *â•, ã&@^•â [~â&] áâ [] É
G`Y`YWh`][\ h`gWYbY`f15!8 t
Press briefly the button I or O of the transmitter.

+`Hfc i V`Yg\cch]b [` /`fY a YX]Yg

7.1 BYK`gmghY a`cf`YI]gh]b [`gmghY a

- * Check power supply (electrician only).
- * Check connected electrical loads.
- * Check the system's surroundings for changes that could cause interference (e.g. metal cabinets, furniture or walls which have been moved).
- * If the transmitter/receiver operates at a reduced distance, the radio signal was encountering interference or it was operating outside the transmission range.
- * Use the receiver at a better location.
- * Delete all transmitters and reprogram the receiver.

7.2 FYWY]jYf`gk]hW\Yg`Vm`]hgY Z

- * This may be caused by operation of an transmitter that was coincidentally assigned to the receiver.
- * Delete all transmitters and reprogram the receiver.

7.3 FUX]c`g] [bU`fUb [Y`] a]hUh]cbg

- * Use of the receiver in the vicinity of metal objects or materials with metal components. Maintain a distance of at least 10 cm.
- * Moist materials.
- * Devices which emit high-frequency signals (e.g. audio and video systems, computer, etc.).

+`(' 8]U [bcgh]W`Z i bWh]cb`Zcf`]bUddfcd]UhY`cUX`hmdYg

- * SÖÖhá]i] \•A l c h [i æ) *^Ac@^`Á!^ { æi } •â& [] cã] ~ [*•]`Á!`ÁâÉ
- * Ú , ã&@â [~âc@^ââ^câ&^â&] áâ!^ { [c^Ac@^] [æáÉ
- * ÁU^] æ:æc^Ac@^ââ^câ&^â!-i [{ Á } [, ^!Á•]]]`A
- (pull a plug & socket device from its outlet).
- * ÁU) •^!c h c @ ^ h]] ~ *ÁB!• [& \^c h â^câ&^â&] c [Ác•â [~ c] ^c k æ * æi] Á- [Á [c@^!Á`•æ`ÁÉ
- * Á Ó [] ^&c h æ] h æ] ; [] i æ æ ^ h [æ á â c ^`] ^ h c ^ ^ h Á U [á] c h H D É

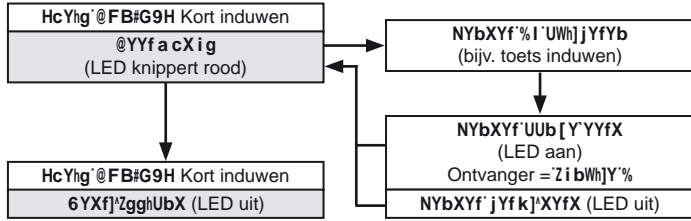
+`)` 7cbhUWh

Telephone:..... +49 (0)2351 185-0
 Fax:..... +49 (0)2351 27666
 Internet:..... www.peha.de/contact.aspx
 E-mail:..... peha@peha.de

)'' Dfc [fU a a Yf]b [

Voor programmering van de ontvanger dient deze aan de spanning te zijn aangesloten. (de tussenstekker in de wandcontactdoos steken)

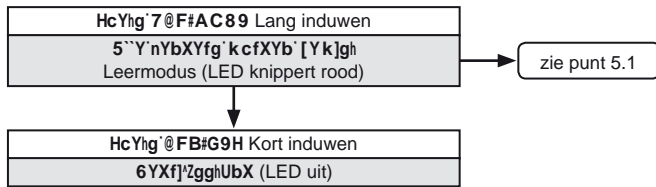
)%' @YYf a cX i g' flUUb`YfYb`cZ' k]ggYb' jUb`XY`nYbXYfL



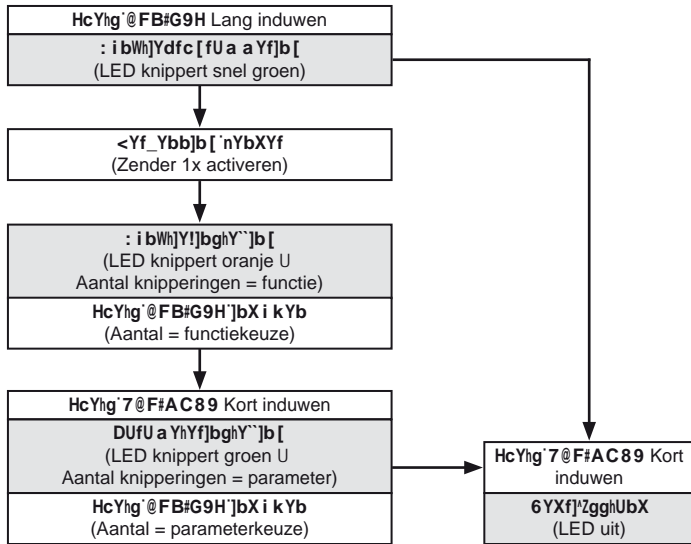
Cda Yf_]b [.

- Bij uitlevering van de ontvanger is geen zender aangeleerd.
- In leermodus kunnen meerdere zenders aangeleerd (max 32 zenders) of verwijderd worden.
- Een zender wordt bij meerdere keren drukken of aangeleerd (LED aan) of verwijderd (LED uit)!
- Na aanleren van de zender is de functie 1 van de ontvanger vooraf ingesteld. De functie kan voor iedere zender aangepast worden (punt 5.3).
- Zonder enige actie wordt de leermodus na 30 sec. beëindigd.

)&' JYf k]`XYfYb`U`Y`UUb [Y`YYfXY`nYbXYf g



)'' : i bWh]Ydfc [fU a a Yf]b [



Cda Yf_]b [. 'Zonder enige actie wordt de functieprogrammering na 30 sec. beëindigd.

<Yf_Ybb]b [`nYbXYf (bijv. toets van de zender induwen)
NYbXYf`%I`UWh]jYfYb LED knippert oranje U zender herkend
: i bWh]Y!]bghY` `]b [(bijv. functie 3)
HcYhg'@FB#G9H` ` `]bX i kYb LED knippert 3 x oranje U functie 3
DUfU a YhYf]bghY` `]b [(bijv. functie 2)
HcYhg'@FB#G9H`& `]bX i kYb LED knippert 2 x groen = parameter 2

*'' 6YX]Yb]b [`Yb`Zi bWh]Yg

6.1 6YX]Yb]b [

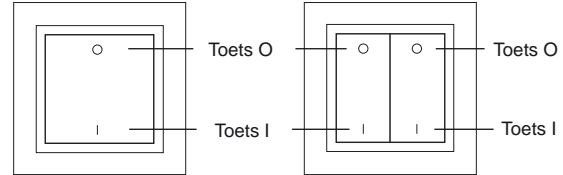
Een handmatige bediening van dit apparaat is niet mogelijk. De bediening van de ontvanger vindt plaats alleen met een easyclick zender (funksignaal). Voor gebruik moet de zender op de ontvanger ingeleerd worden. (max 32 zenders)
Functie 1 van de ontvanger is na aanleren van de zender automatisch ingesteld, deze kan in de functieprogrammering veranderd worden. Iedere zender kan een onbegrensd aantal van ontvangers aansturen.

6.2 5' [Y a YbY`Zi bWh]Yg

: i bWh]Y	6YgW\ f]`j]b [
Memory	De huidige dimwaarde wordt opgeslagen.
Softstart	Bij het inschakelen wordt de verlichting op de opgeslagen dimwaarde (memory) gedimd.
Memory na stroomuitval	Als de verlichting ingeschakeld was, wordt ze met de softstart-functie ingeschakeld. Als de verlichting uitgeschakeld was, blijft ze uitgeschakeld.

Cda Yf_]b [. Na een stroomuitval is de laatst opgeslagen dimwaarde (memory) nog beschikbaar.

6.3 9UgmW`W_`kUbXnYbXYf



6.3.1 : i bWh]Y` `]HkYYhUghVYX]Yb]b [`a Yh` [Y\Y i [YbL

KUbXnYbXYf	: i bWh]Y
Toets I kort indrukken	Inschakelen met softstart
Toets O kort indrukken	Uitschakelen met geheugen
Toets I lang indrukken	Verlichting hoger dimmen
Toets O lang indrukken	Verlichting lager dimmen
Toets lang indrukken / loslaten	Dimmen stoppen (opslan geheugen)

Cda Yf_]b [. Dit is de standaardfunctie na het aanleren van een zender !

*''&'' : i bWh]Y` `]HkYYhUghVYX]Yb]b [L

KUbXnYbXYf	: i bWh]Y
Toets I kort indrukken	Inschakelen met parameter
Toets O kort indrukken	Uitschakelen
Toets I lang indrukken	Verlichting hoger dimmen
Toets O lang indrukken	Verlichting lager dimmen
Toets lang indrukken / loslaten	Dimmen stoppen

Parameter	
1	Helderheid 100 %
2	Helderheid 10 %
3	Helderheid 25 %
4	Helderheid 40 %
)	Helderheid 55 %
6	Helderheid 70 %
7	Helderheid 85 %

Cda Yf_]b [. De dimwaarde van de verlichting wordt aan de hand van de parameter bepaald.

*'''' : i bWh]Y` `]b`Yb` i]hgW\U_Y`YbL

KUbXnYbXYf	: i bWh]Y
Toets I indrukken	Inschakelen
Toets O indrukken	Uitschakelen
Parameter	
1	Inschakelen met softstart
2	Inschakelen met max. helderheid

BchjWY Xj]bghU^ Uh]cb Yh Xj i h]]gUh]cb
FfYdYhY i f j Uf]UhY i f df]gY]bhYfWU U]fY 9UgmW]W_ Plus



Réf.: 4511 FU-EP DAB ST

%; ; fbffU]hfg

1.1 I h]]gUh]cb

Le récepteur variateur permet de commuter et faire varier la puissance de charges telles que des lampes à incandescence, des lampes à halogène haute tension et des transformateurs électroniques. L'appareil possède une fonction de diagnostic des types de charges inappropriés (cf. § 7.4). La commande du récepteur se fait au moyen d'émetteurs Easyclick (signal radio). Avant toute utilisation, les émetteurs doivent être programmés pour le récepteur (maxi 32 émetteurs). Chaque émetteur peut commander un nombre illimité de récepteurs.

FYaUfe i Y.

Lire attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service.

1.2 7 U i g Y g X Y [U f U b h j Y

Cette notice d'utilisation fait partie intégrante de l'appareil et de nos conditions de garantie. Elle doit être remise systématiquement à l'utilisateur. Nous nous réservons le droit de modifier sans préavis la construction technique des appareils. Les produits PEHA sont fabriqués et leur qualité est contrôlée en ayant recours aux technologies ultramodernes et en tenant compte des directives nationales et internationales en vigueur. Si toutefois un défaut apparaissait, PEHA s'engage à remédier au défaut comme suit, sans préjudice des droits du consommateur final résultant du contrat de vente vis-à-vis de son revendeur :

En cas de l'exercice d'un droit légitime et régulier, PEHA, à son seul gré, éliminera le défaut de l'appareil ou livrera un appareil sans défaut. Toute revendication allant au-delà et toute demande de réparation de dommages consécutifs est exclue. Un défaut légitime existe si l'appareil est inutilisable au moment de sa livraison au consommateur final en raison d'un vice de construction, de fabrication ou de matière ou si son utilisation pratique est considérablement limitée. La garantie est annulée en cas d'usure naturelle, d'utilisation incorrecte, de branchement incorrect, d'intervention sur l'appareil ou d'influence extérieure. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de l'achat de l'appareil par le consommateur final chez un revendeur et elle prend fin au plus tard 36 mois après la fabrication de l'appareil. Le droit allemand est applicable pour le règlement des droits à la garantie.

1.3 v] a] b U h] c b X Y U d d U f Y

Pour l'élimination de l'appareil, se conformer à la législation et aux normes en vigueur dans le pays où l'appareil est utilisé.

1.4 8 f W U f U h] c b X Y W c b z c f a] h f

Les produits de PEHA peuvent être commercialisés et exploités dans les pays de l'Union européenne, en Suisse, en Islande et en Norvège. Par les présentes, PEHA déclare que récepteur (4511 FU-EP DAB ST) est conforme aux exigences de base et aux autres prescriptions applicables de la directive 1999/5/CE dite R&TTE. La déclaration de conformité peut être téléchargée par Internet à l'adresse suivante: www.peha.de/ServiceDownloads.aspx.

&"" G f W i f] h f



5HH9BH-CB^ F]ge i Y X Y W \ c W f Y W h f j e i Y ^ @ U d d U f Y] W c b h j Y b h X Y g W c a d c g U b h g] b h Y f b Y g g c i g h Y b g] c b ^ F]ge i Y X Y ^ f g] c b g W c f d c f Y Y g Y b W U g X Y W c b h U W h ^ H c i h Y g Y g] b h Y f j Y b h] c b g g i f Y f g Y U i X U] a Y b h U h] c b Y h g i f ^ U d d U f Y] X c j j Y b h ^ h f Y Y Z Y W h i f Y g i b j e i Y a Y b h d U f X Y g d f c Z Y g j c b b Y g U i h c f j g f g ^

^ Avant toute intervention, mettre l'appareil hors tension.

^ Vérifier l'absence de tension dans l'appareil.

^ Refermer soigneusement le boîtier avant la reActivation.

L'appareil est prévu exclusivement pour une utilisation conforme à sa destination. Toute intervention ou modification par l'utilisateur est interdite ! Ne pas l'utiliser en liaison avec d'autres appareils dont le fonctionnement pourrait mettre en danger les personnes, les animaux ou les biens.

"" 7 U f U W h f] g h] e i Y g h Y W \ b] e i Y g

8 c b b f Y g [f b f f U Y g	
: f f e i Y b W Y X j] a] g g] c b	868,3 MHz
5] a Y b h U h] c b ^ f Y W h f j e i Y	230V~ / 50 Hz
H Y a d f f U h i f Y U a V] U b h Y	+ 10 à + 40°C
H Y a d f f U h i f Y X Y g h c W U [Y	- 20 à + 60°C
G d f W] U W U h] c b g X j Y g g U]	EN 60669-2-1
@ U V Y g	CE ; KEMA/KEUR
H m d Y X Y d f c h Y W h] c b	IP20

8 c b b f Y g X Y W \ U f [Y		
H m d Y g X Y W \ U f [Y g	Lampe à incandescence Ç D	
	Lampes halogènes HT	
	Transformateurs électroniques	
D i] g g U b W Y X Y W c i d i f Y	60 - 420 W	
D c f h j Y X U b g ^ Y g V] h] a Y b h g		
A U , c b b Y f j Y	20 m, à travers 3 parois au maximum	
6 f h c b U f a f	10 m, à travers 1 paroi/plafond au maximum	
D U W c d ^] h f Y # 6 c j g	30 m, à travers 5 parois au maximum	

FYaUfe i Y. La portée entre l'émetteur et le récepteur diminue à mesure que la distance augmente. En cas de liaison à vue, la portée est d'env. 30 m dans des corridors et de 100 m dans des halls. La portée peut être augmentée avec le répéteur Easyclick

("" A] g Y Y b ^ g Y f j j W Y

4.1 7 c b g] [b Y g X Y g f W i f] h f

- ^ Respecter la notice d'utilisation des émetteurs utilisés.
- ^ Variation à découpage de phase.
- ^ (par ex. transfos classiques ou moteurs).
- ^ Respecter les types de charges admis et la charge maxi (cf. § 3).
- ^ Ne pas utiliser en extérieur (locaux fermés uniquement).
- ^ Éviter les températures extrêmes, l'humidité et les vibrations.
- ^ Utiliser uniquement avec des prises conformes au label CE.
- ^ Ne pas raccorder à des rallonges.
- ^ Ne pas superposer plusieurs prises intercalaires.
- ^ Ne pas introduire d'objets étrangers dans la prise intercalaire.
- ^ Ne pas raccorder d'appareils dont la Activation inopinée est susceptible de provoquer un incendie ou d'autres dégâts (par ex. radiateur soufflant ou fer à repasser).
- ^ Pour le nettoyage, débrancher la prise intercalaire de la prise murale et la nettoyer avec un chiffon légèrement humide.
- ^ Ne pas utiliser d'agents nettoyants à base de solvants agressifs.

4.2 A] g Y Y b ^ g Y f j j W Y



G c f h j Y X Y U W \ U f [Y
Commutable et variable

5 Z j W \ U [Y { ' 8 9 @
Mode d'apprentissage: DEL = rouge
Programmation des fonctions: DEL = verte ou orange
Fonction diagnostic: DEL clignote 5x orange
U rouge permanent

H c i W \ Y @ F B # G 9 H
Mode d'apprentissage et programmation des fonctions

H c i W \ Y 7 # F # A C 8 9 # g i f ^ Y W ^ h f t
Annule tous les émetteurs et les réglages des paramètres

^ Enfiler la prise intercalaire dans une prise murale CE courante.

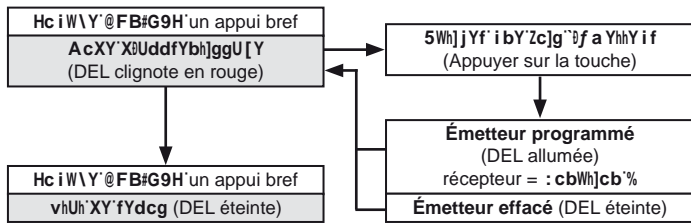
^ Relier la charge à la sortie charge.

^

)' Dfc [fU a a Uh]cb

Pour la programmation, les récepteurs doivent être connectés au réseau d'alimentation (enficher la prise intercalaire dans une prise murale).

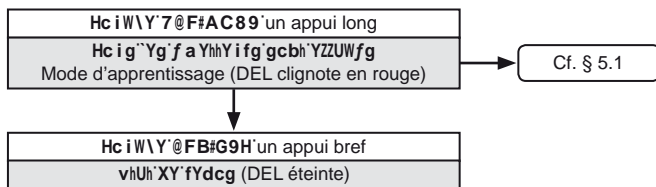
)'%` AcXY`X0UddfYbh]ggU [Y`
.....`fdfc [fU a a Uh]cb`c i` YZZUWY a Ybh`XYg`f a YhhY i fg.



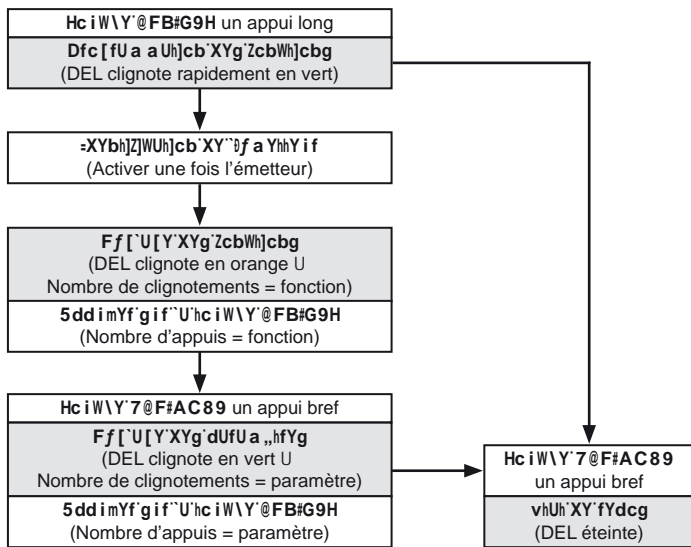
FY a Ufe i Yg.

- Aucun émetteur n'est programmé dans l'état de livraison du récepteur.
- Il est possible de programmer ou d'effacer plusieurs émetteurs (maxi 32 émetteurs) en mode d'apprentissage.
- Lorsqu'on appuie plusieurs fois sur la touche d'un émetteur, il est alternativement programmé (DEL allumée) ou effacé (DEL éteinte) !
- La fonction 1 du récepteur est pré-réglée après la programmation de l'émetteur. Le cas échéant, régler d'autres fonctions et paramètres (cf. § 5.3).
- En l'absence d'activation d'une touche, le mode apprentissage se termine au bout de 30 s.

)' & `9ZZUWY a Ybh`XY`hc i g`Yg`f a YhhY i fg`d fc [fU a a fg`



)' ' Dfc [fU a a Uh]cb`XYg`ZcbW]cbg`



FY a Ufe i Y. En l'absence d'activation d'une touche, la programmation des fonctions se termine au bout de 30 s.

-XYbh]Z]WUh]cb`XY`b`f a YhhY i f (par ex. Appuyer sur touche de l'émetteur)
5Wh]jYf`i bY`Zc]g`b`f a YhhY i f (DEL clignote en orange U`émetteur détecté)
Ff [U`[Y`XYg`ZcbW]cbg` (exemple: fonction 3)
'`Udd`i]g`g`i f`U`hc iW\Y`@FB#G9H` (DEL clignote 3 x en orange U`fonction 3)
Ff [U`[Y`XYg`dUfU a`„hfYg` (exemple: paramètre 2)
&`Udd`i]g`g`i f`U`hc iW\Y`@FB#G9H` (DEL clignote 2 x en vert U`paramètre 2)

6. 7c a a UbXY`Yh`ZcbW]cbg`

6.1 7c a a UbXY`

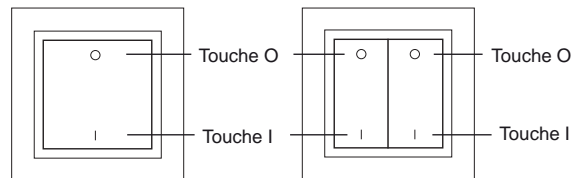
Une commande manuelle sur l'appareil n'est pas possible. La commande du récepteur se fait au moyen d'émetteurs Easyclick (signal radio). Avant toute utilisation, les émetteurs doivent être programmés pour le récepteur (maxi 32 émetteurs). Chaque émetteur peut commander un nombre illimité de récepteurs. La fonction 1 du récepteur est pré-réglée après la programmation d'un émetteur. Elle peut être modifiée à partir de la programmation des fonctions.

6.2 :cbW]cbg` [fbfU`Yg`

:cbW]cb	8YgWf]dh]cb
Mémoire	La valeur actuelle de variation de la luminosité est mémorisée.
Activation en douceur	Au moment de la mise sous tension, la luminosité de l'éclairage augmente et atteint la valeur de variation mémorisée (fonction mémoire).
Mémoire après une panne de courant	Si l'éclairage était déjà allumé, il est activé avec la fonction d'activation en douceur. Si l'éclairage était éteint, il reste désactivé.

FY a Ufe i Y. La dernière valeur de variation mémorisée (fonction mémoire) est conservée après une panne de courant.

6.3 É a YhhY i fg`a i fU i l`9UgW`jW`_`



6.3.1 :cbW]cb`%`f`7c a a UbXY`{`XY`i l`hc iW\Yg`U`jYw`a`f`a`cf]gUh]cbt`

É a YhhY i f`a i fU i l`	:cbW]cb
Appuyer brièvement sur la touche I	Activation avec la fonction de démarrage en douceur
Appuyer brièvement sur la touche O	Désactivation avec la fonction « mémoire »
Appuyer longuement sur la touche I	Augmenter la luminosité
Appuyer longuement sur la touche O	Réduire la luminosité
Appuyer longuement sur la touche / la relâcher	La variation de la luminosité s'arrête (mémoire)

FY a Ufe i Y. Fonction standard après programmation d'un émetteur !

***&` :cbW]cb`&`f`7c a a UbXY`{`XY`i l`hc iW\Yg`

É a YhhY i f`a i fU i l`	:cbW]cb
Appuyer brièvement sur la touche I	Activation avec le paramètre
Appuyer brièvement sur la touche O	Désactivation
Appuyer longuement sur la touche I	Augmenter la luminosité
Appuyer longuement sur la touche O	Réduire la luminosité
Appuyer longuement sur la touche / la relâcher	La variation de la luminosité s'arrête

DUfU a`„hfYg`	
1	Luminosité 100 %
2	Luminosité 10 %
3	Luminosité 25 %
4	Luminosité 40 %
)	Luminosité 55 %
6	Luminosité 70 %
7	Luminosité 85 %

FY a Ufe i Y. La luminosité de l'éclairage après la mise sous tension est réglée au moyen du paramètre.

